



Nightseeing 2009 am Freitag, 23. Oktober: Hall macht wieder die Nacht zum Tag

Ein spannendes und sehr umfang- und abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher des 4. Haller Nightseeings. Mehr als hundert Kaufleute, Gastronomen, Touristiker und Kulturvermittler schließen sich zusammen, um diesen Freitag, 23. Oktober, Tür und Tor bis Mitternacht zu öffnen.



Für die Haller Wirtschaftstreibenden gab es am vergangenen Montag eine Spezialführung des Kulturprogramms, denn beim Nightseeing am Freitagabend sind sie alle –und noch mehr –natürlich selbst im Einsatz, in ihren Geschäften oder Lokalen. Mit dabei war auch StR Christina Haslwanter, Obfrau des Wirtschaftsausschusses

Die Haller Kaufleute haben ja wirklich so einiges, was sie mit Stolz herzeigen können. Ob Verkaufsräume, Lager oder Büros – da jedes einzelne der 300 Altstadtgebäude unter Denkmalschutz steht und alles in den letzten 30 Jahren fachgerecht revitalisiert wurde, gibt es auch in den Betrieben der Haller Altstadt vieles zu entdecken. Nach siebenhundertjähriger Bedeutung als Marktplatz präsentiert sich heute der Stadtkern als eine Art modernes Einkaufszentrum in historischen Mauern. Beim Haller Nightseeing wird das gefeiert und der Stolz der Wirtschaftstreibenden auf „ihre“ Stadt gebietet es, dass die Kunden als Freunde gesehen und mit Überraschungen empfangen werden. Auch die Räumlichkeiten des Tourismusverbandes Region Hall-Wattens in der Wallpachgasse kann mit etwas ganz Besonderem aufwarten. Hier befand sich bekanntlich einst das legendäre Haller

Stadtkino. Dieser ursprünglichen Bestimmung erinnert man sich im Rahmen des Nightseeings.

Filmstadt Hall

Ab 19 Uhr bietet der Tourismusverband Region Hall-Wattens Einblicke in das Schaffen zahlreicher Filmgrößen wie Zarah Leander, Nicholas Ofczarek, Ottfried Fischer, Konstantin Wecker oder Hans Sigi. Sie und noch viele andere bekannte Schauspieler aus dem In- und Ausland haben Hall und die umliegenden Gemeinden als Filmkulisse seit den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts geschätzt. In einem etwa 20 minütigen Kurzfilm sieht man die beeindruckende Filmgeschichte der Region Hall-Wattens. Filmzuckerl wie der erste touristische Werbefilm sind ebenso dabei wie Produktionen wie „Der Weg ins Freie“, „Der Untergang des Abendlandes“ „Volver la vista - Der umgekehrte Blick“ oder „Der

Bulle von Tölz“, die hier, zumindest teilweise, entstanden sind. Auch Schlagerstars wie Hansi Hinterseer, Peggy March oder die Zillertaler Schürzenjäger nutzten bereits die Kulissen der Region. Nationale und internationale Film- und TV-Produktionen haben unsere Umgebung als Filmpartner kennen- und schätzen gelernt und entscheiden sich immer häufiger, Produktionen hier anzusiedeln. Die beeindruckenden Kulissen aber auch die gute Betreuung und Hilfe bei der Locationsuche haben dazu geführt, dass Hall in der Film- und Fernsehbranche mittlerweile einen guten Namen hat. Das jüngste Projekt ist eine dreiteilige Universum-Reihe zur Geschichte der Stadt Hall in Tirol, als die Wiege des Talers und des Dollars.

Filmvorführungen stündlich ab 19 bis 22 Uhr, Dauer etwa 20 Minuten.

Fortsetzung auf S. 3

Wochenendienste

APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:

Do, 22. Oktober: Schützenapotheke, Innsbruck, Schützenstraße 56-58 • **Fr, 23. Oktober:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Ob. Stadtplatz • **Sa, 24. Oktober:** Apotheke Rumer Spitz, Rum, Serlesstraße 11 • **So, 25. Oktober:** Marien-Apotheke, Absam, Dörferstraße 36 • **Mo, 26. Oktober:** Paracelsus-Apotheke, Mils, Kirchstraße 7 • **Di, 27. Oktober:** Apotheke St. Georg, Rum, Dörferstraße 2 • **Mi, 28. Oktober:** St. Magdalena-Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz • **Do, 29. Oktober:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Ob. Stadtplatz.

ÄRZTLICHER

WOCHENENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

Sa, 24. Oktober: Dr. Michael Riccabona, Absam, Salzbergstraße 93, Tel. 05223/53280;

So, 25. Oktober: Dr. Michael Sailer Erlersstr. 7, Hall, Tel. 05223/ 57906.

Mo, 26. Oktober: Dr. Christoph Schumacher, Thaur, Dorfplatz 1, Tel. 05223/493049.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST: (9-11 Uhr)

Sa, 24., + So, 25. Oktober: DDr. Roman Mehra, Innsbruck, Meinhardstraße 7/II, Tel. 0512 / 58078; DDr. Christian Volgger, Matrie am Brenner, Brennerstr. 64, Tel. 05273 / 20063.

Mo, 26. Oktober: DDr. Roland Illigasch, Innsbruck, Gutshofweg 2, Tel. 0512 / 571132; Dr. Markus Wegscheider, Birgitz, Dorfstraße 57, Tel. 05234 / 32299.

Aus dem Standesamt

GEHEIRATET HABEN:

Orhan KALE, Hall, und Zehra KESKIN, Zams

GESTORBEN SIND:

Emil TESSADRI, 88 Jahre
Anna SCHWAIGER geb. Pilgermair, 84 Jahre
Johann WIESBAUER, 89 Jahre
Fabijan BAJO, 61 Jahre
Hildegard VIERTL geb. Walzl, 85 Jahre

Schlüsselnotdienst

Aufsperr-Notdienst, 0664/1010 290, Schlüsselschmiede Graber GmbH.

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: Do und Fr 19 Uhr, Di 9 Uhr, Sonn- und Feiertage 9.30 + 19 Uhr, Rosenkranz: Mo bis Sa ab 18.30 Uhr.

Sa, 24. Oktober: 18.30 Uhr Rosenkranz in der Jesuitenkirche, 19 Uhr Sonntagvorabendmesse in der Jesuitenkirche;

So, 25. Oktober (Sonntag der Weltkirche): 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst; 19 Uhr Abendmesse, gestaltet von Jugendlichen zum Thema „Es gibt nur eine Welt“;

Di, 27. Oktober: 9 Uhr Gottesdienst; 18.30 Uhr Rosenkranz für Priester und Priesterberufungen;

Mi, 28. Oktober: 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle im Haus im Magdalengarten.

JESUITENKIRCHE:

Hl. Messen: Sa 19 Uhr.

Sa, 24. Oktober: 18.30 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Sonntagvorabendmesse.

HERZ-JESU-BASILIKA:

Hl. Messen: Mo-Sa 7 Uhr, So + Feiertage 7 Uhr (Singmesse), tgl. 16.20 Uhr Rosenkranz mit Segensandacht.

FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 8 Uhr, So + Feiertage 8 + 10 Uhr. Beichtgelegenheit: Sa 16-17 Uhr.

KLOSTERKIRCHE DER KREUZSCHWESTERN (Bruckerg.):

Hl. Messen: Mo 7.10 Uhr Wortgottesdienst; Di 17.45 Uhr Abendmesse; Mi - Sa 7.30 Uhr, So + Feiertage 8.30 Uhr.

HEILIGGEISTKIRCHE:

Hl. Messen: an Werktagen 6.30 Uhr; So + Feiertage 7 Uhr (Singmesse); tgl. 17 Uhr Rosenkranz, 17.30 Uhr Vesper.

KLOSTERKIRCHE THURNFELD:

Hl. Messen: So 8 Uhr, werktags 7 Uhr.

KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messe: So + Feiertage 8.30 Uhr. Sa 18 Uhr Rosenkranz.

PFARRKIRCHE ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:

Hl. Messen: So + Feiertage 9.30 Uhr, Di, Do + Sa 19 Uhr.

Sa, 24. Oktober: 19 Uhr Vorabendgottesdienst;

So, 25. Oktober: 9.30 Uhr Gemeindegottesdienst;

Mi, 28. Oktober: 19 Uhr Oktober-Rosenkranz.

EVANGELISCHER GOTTESDIENST:

So, 25. Oktober: 10 Uhr musikalische Andacht mit ausgewählten Texten in der Johanneskirche (ab sofort jeden vierten Sonntag im Monat).

Schönegger Tauschmarkt

Am 30./ 31. Oktober findet im Pfarrzentrum Schönegg wieder der Schönegger Tauschmarkt statt. Getauscht und verkauft werden können Winterbekleidung und Winterschuhe für Kinder aller Altersgruppen, sowie Wintersportgeräte, Ski- und Eislaufschuhe, Spiele u.dg. Angenommen werden können nur saubere, gereinigte, funktionsfähige Gegenstände; Warenannahme: Freitag, 30. Oktober, 18 - 20 Uhr; Warenverkauf: Samstag, 31. Oktober, 14 - 16 Uhr. Stärkung gibt es bei Kaffee und Kuchen. Die Auszahlung erfolgt am Samstag, 31. Oktober, 17 - 18 Uhr.

Entspannter lernen

Der Katholische Familienverband Tirol Zweigstelle Hall-Schönegg lädt Eltern, Lehrer und Erzieher am Dienstag, 3. November, um 20 Uhr zu einem Vortrag mit Dipl.-Päd. Jürgen Landa ins Pfarrzentrum St. Franziskus ein.

Der Vortragende informiert über mögliche Ursachen von Lernproblemen und zeigt auf, wie durch ein paar einfache Übungen alltägliche Stresssituationen rund um das Thema Lernen vermieden oder entschärft werden können. Außerdem gibt es dazu eine kostenlose Broschüre, die an diesem Abend erhältlich ist. Die Freiwilligen Spenden kommen einem Schulprojekt in Rumänien zugute. Nähere Auskünfte bei Theresia Stonig unter Tel. 0699/11373564.

Kinder blicken hinter Klostermauern

In unserer Stadt gibt es gleich eine ganze Reihe von Klöstern. Sie prägen das Stadtbild und doch kennt sie kaum jemand näher. Die Kreuzschwestern gewähren nun im Rahmen eines Kindernachmittages, zu dem die Pfarre St. Nikolaus Hall herzlich einlädt, einen Einblick in ihr Leben und Arbeiten. Kinder ab 6 Jahren, auch in Begleitung der Eltern, sind herzlich willkommen. Treffpunkt: Freitag, 23. Oktober, von 15 bis 17 Uhr; Treffpunkt: Pfarrheim, Bachlechnerstraße.

Sonntag der Weltkirche

Anlässlich des Tages der Weltkirche bieten die Ministranten und die Jugend der Pfarre St. Nikolaus Hall fair gehandelte Schokopralinen und Bio-Gummibärchen bei den Sonntagsgottesdiensten zum Verkauf an. Die Spenden kommen Jugendprojekten in Ländern des Südens zugute.

Auch Jugendliche der Pfarre St. Nikolaus Hall haben sich zum Tag der Weltkirche ihre Gedanken gemacht. Diese werden sie am Sonntag beim Abendgottesdienst um 19 Uhr in der Pfarrkirche einbringen. Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern.

PFARRFLOHMARKT:

Ein großer Dank...

... gebührt den unermüdlich tätigen Frauen und Männern, die beim letzten Flohmarkt der Pfarre St. Nikolaus wieder den stolzen Betrag von 4.507 Euro erwirtschaftet haben. Zu danken ist auch den Käufern, die die Gelegenheit genützt haben, sehr schöne Ware zu günstigen Preisen zu erwerben.

So konnte auch das Spendenkonto zur Restaurierung des Josefikirchleins ein bisschen aufgefüllt werden. Im Josefikirchl sind zur Zeit archäologische Grabungen im Gange, die interessante Aufschlüsse über die Vorgängerbauten zulassen. Ein Teil des Flohmarkt-Betrages wird zur dringend notwendigen Restaurierung der Figur des Auferstandenen, der immer zu Ostern am Hochaltar zu sehen ist, verwendet, sodass er vielleicht schon 2010 in neuem Glanz erscheinen wird.

Fortsetzung von S. 1**Kulturprogramm beim Nightseeing**

Während des Haller Nightseeings werden an insgesamt zehn Punkten Führungen an den verschiedensten Orten der Altstadt angeboten, um den Besuchern die über siebenhundertjährige Geschichte und lebendige Kultur in Hall näher zu bringen. Verborgene und bekannte kulturelle Schätze sowie moderne Einrichtungen mit interessanten Hintergründen werden von Experten gezeigt und von erfahrenen Führern näher erklärt, die Führungen werden jeweils zwischen 20 und 30 Minuten dauern.

Heilig-Geist-Kirche

Vielen ist die Heilig-Geist-Kirche am Unteren Stadtplatz eher unbekannt. Als ehemalige Spitalkirche ist sie zwar ein „Neubau“ aus der Barockzeit, sie hat aber eine interessante Vorgeschichte und eine qualitativ hochwertige Ausstattung. Normalerweise verwehrt ein Gitter den Eintritt in das Innere. Beim Nightseeing ist jedoch das Gitter offen - die Kirche kann deshalb gut erklärt und „erlebt“ werden. Führungen: Von 18 bis 20.30 Uhr alle dreißig Minuten; Treffpunkt: vor dem Haupteingang am Unteren Stadtplatz; es führen Dr. Barbara Knoflach und Christian Kayed.

Rathaus und Bürgermeisterzimmer

Diese Führung bringt den BesucherInnen die Prunkräume des Haller Rathauses näher. Nach einer Besichtigung des Ratssaales, erwartet Bürgermeister Leo Vonmetz die Interessierten in seinem Amtszimmer. Führungen: 17 / 18 / 19 / 20 Uhr; Treffpunkt: Rathaus Innenhof; es führt Manuela Oberauer, TVB.

Der Goldene Löwe mit Arbeiten von Rudolf Reinhart

Das traditionelle Altstadtthaus „Gasthaus zum goldenen Löwen“ lädt ein, in die „künstlerische“ Vergangenheit Halls einzutauchen und zeigt zudem die größte Sammlung der Werke Rudolf Reinharths. Reinhart gilt als einer der bedeutendsten Metallbildhauer Österreichs und zählt zudem zu den berühmtesten „Wahlhallern“. Die Räumlichkeiten der ehemaligen Dianabar präsentieren sich in einem ganz neuen Kleid. Aus Platzgründen können maximal 25 Personen an einer Führung teilnehmen. Führungen: 21, 21.30, 22, 22.30, 23, 23.30 Uhr; Treffpunkt: vor dem Gasthaus zum Goldenen Löwen, Oberer Stadtplatz; es führen Mag. Anita Töchterle-Graber und Claudia Himmler, TVB

Hall und das Jahr 1809

Welche Rolle spielte die Stadt Hall während des Tiroler Freiheitskampfes? Welche feierlichen Anlässe und gelebten Traditionen vergegenwärtigen uns

diese Ära auch heute noch? Was verbirgt sich hinter den beiden Charakteren Joseph Speckbachers und Joseph Ignaz Straubs? Auf einem kurzen Spaziergang vom Speckbacherdenkmal bis zum Kronenwirt erfährt man mehr darüber. Führungen: 19, 19.30, 20, 20.30, 21, 21.30 Uhr; Treffpunkt: Unterer Kreisverkehr; es führen Andrea Weber und Elisabeth Schneider, TVB

Die Barbarasäule – Ein Rückblick in Halls 700jährige Salzgeschichte

Wer waren die edlen Stifter der gotischen Marmorsäule am Unteren Stadtplatz? Welches wöchentliche Ritual „begleitete“ sie? Welche Gebäude im ehemaligen Salinenareal erinnern heute noch an Halls glorreiche Vergangenheit? Antworten auf diese Fragen und mehr gibt es beim Haller Nightseeing. Führungen: 18, 18.30, 19, 19.30, 20, 20.30 Uhr; Treffpunkt: Bushaltestelle Unterer Stadtplatz; es führen Mag. Sabina Seeber-Kneußl und Katharina Seeber

Jenseits und Diesseits von St. Nikolaus

Historisch und archäologisch Interessantes gibt es rund um die Haller Stadtpfarrkirche zu entdecken. Bei einem Rundgang um die Kirche werden eine städtebauliche und eine archäologische Station mit der Josefskapelle und der romanischen Friedhofsmauer, die Fresken rund um das Jüngste Gericht und die Auferstehung in der Magdalenenkapelle sowie die Gotischen Grabsteine besichtigt und erklärt. Führungen: 18/20/22 Uhr; Treffpunkt: Westeingang / Vorhalle der Pfarrkirche; es führen MitarbeiterInnen der Stadtarchäologie Hall

Stadtmuseum im Visier – Schützenscheiben und Museumsarbeit

Seit 2005 ist das Stadtmuseum geschlossen und ist für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Derzeit finden dort Inventarisierungsarbeiten statt um alle Objekte des Museums in einer Datenbank zu erfassen. Mag. Christine Weirather gibt einen Einblick in die Museumsarbeit. Passend zum Gedenkjahr 1809-2009 wird im Rahmen einer Kurzführung eine interessante Sammlung von Schützenscheiben vorgestellt werden. Aus Platzgründen können maximal 15 Personen an einer Führung teilnehmen. Führungen: 17.00, 17.45, 18.30, 19.15, 2, 20.45 Uhr; Treffpunkt: Eingang Stadtmuseum, Burg Hasegg; es führt Mag. Christine Weirather, Stadtmuseum

Stadtarchäologie

Hall ist die einzige Stadt Westösterreichs mit einer eigenen Stadtarchäologie. Die Stadtarchäologie erforscht mit modernsten Methoden historische

Spuren in und um Hall. Beim Haller Nightseeing gibt es außer den ständig ausgestellten Stücken noch die Sonderausstellung „Die Glashütte Hall in Tirol“ sowie einige Fundstücke der aktuellen Friedhofsgrabung rund um die Haller Pfarrkirche zu sehen. Öffnungszeiten: 15-24 Uhr (letzter Einlass um 23 Uhr). Vereinsmitglieder des Vereins zur Förderung der Stadtarchäologie stehen für Auskünfte gerne zur Verfügung. Zugang über Münze Hall

Geschichtliche Höhepunkte in der Burg Hasegg

Von Anfang an war die Geschichte der Burg Hasegg mit der Geschichte der Stadt Hall eng verbunden – ob Salz, ob Geld. Erfahren Sie, woher der Name kommt, warum die industrielle Revolution ihren Vorläufer in Hall hat, was es mit der dreiläufigen Treppe auf sich hat und ob Kaiser Maximilian wirklich in der Burg Hasegg geheiratet hat. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise und besuchen Sie auch die Georgskapelle. Führungen: 16.30, 18.30, 20.30, 21.30 Uhr; Treffpunkt: Eingang Münzmuseum, Burg Hasegg; es führen MitarbeiterInnen der Münze Hall. Das Museum und der Münzerturm sind bis 24 Uhr geöffnet, letzter Einlass um 23 Uhr

Loewits Pipistrello

Vor einigen Jahren wegen Baufälligkeit von einem Teilabbruch der oberen Geschosse bedroht, konnte nunmehr der Großteil des Hauses erhalten und instand gesetzt werden. Unter anderem zeigt ein Lokal im Erdgeschoss, wie attraktiv das Ambiente in historischen Gebäuden sein kann. Beim Haller Nightseeing wird das „Vorher – Nachher“ der Instandsetzung im Lokal „Loewits Pipistrello“ mittels einer Powerpointpräsentation gezeigt und erklärt. Aus Platzgründen können maximal 20 Personen an einer Präsentation teilnehmen. Präsentationen: 20/21/22/23 Uhr; Treffpunkt: Eingang Lokal „Loewits Pipistrello“, Stadtgraben 22; Präsentiert von Georg Loewit

Live - Musik beim Nightseeing

Von Kammermusik über Pop bis zum Jazz - beim Haller Nightseeing swingt die Stadt. Musikliebhaber verschiedenster Stilrichtungen kommen bei den Live-Auftritten der Tiroler Musiker ganz auf ihre Kosten.

Stix – die Partyband: spielt ab 20 Uhr im Augustiner Bräu Goldener Engl. Von Pop über Jazz, Funk, bis hin zu Latin Sound-Partystimmung ist alles garantiert.

Fortsetzung auf S. 4

Lampe
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42 5 25



SÜDAFRIKA - KAPSTADT

Flug ab/bis München im November und Dezember

1 Woche Hotel mit Frühstück, Mietwagen

€ 1.159,- pro Person

Ganztagesausflug Winelands € 55,-

Konzerte



Alpenklang lädt zu Liederabend

Schon seit Wochen bereiten sich die SängerInnen des Gemischten Chors Alpenklang auf einen Liederabend vor. Wird normalerweise einmal wöchentlich geprobt, so stehen nun auch etliche Zusatzproben auf dem Vereinsprogramm. Schließlich möchte der Chor am Samstag, 7. November, 20.15 Uhr, beim Liederabends im Barocken Stadtsaal wieder alle BesucherInnen begeistern. Als Gäste werden dort auch "Die Saitenhupfer" sowie das Quartett "La Voce" aus Matri mitwirken. Eintritt: Freiwillige Spenden.

HALlegro: Die betrunkene Sonne

Was passiert, wenn die Sonne zum ersten Mal beschwipst ist und dann noch dazu nicht zu trinken aufhören will, das erlebt man im Konzert des Orchesters HALlegro für Kinder und jung gebliebene Erwachsene am Donnerstag, 5. November, um 19 Uhr im Kurhaus. Auf der täglichen Reise der Sonne am Himmel passiert etwas Unerwartetes: sie will hinter dem Fluss untergehen, gähnt vor Müdigkeit und schluckt dabei Wasser. Dort sind aber versehentlich einige Fässer Bier hineingelaufen und so wird die Sonne betrunken und hat keine Lust mehr schlafen zu gehen, sondern klettert wieder an den Himmel hinauf. Alles gerät durcheinander ... Und der kleine Paul versucht die Sonne zur Vernunft zu bringen. Eine reizende Geschichte von Sarah Kirsch, vertont von Tilo Medek und gespielt vom Haller Orchester HALlegro.

frato

Dach + Glas

SPENGLEREI · DACHDECKEREI · FLACHDÄCHER · GLASDÄCHER

frato **FRANZ TOMEINSCHITZ**
6060 Hall - J. Dinkhauser Str. 3 Tel. 05223/57787
frato@frato.at www.frato.at Fax 44239

Glasreparaturen - Abhol- und Zustelldienst

REPARATURDIENST
Dach + Glas

Fortsetzung von S. 3

Kurt Larcher & Florian Baumgartner: Das Duo begeistert mit südamerikanischen Rhythmen ab 20 Uhr im Gasthof Bretze

SteveMoCelli: Das umfangreiche Programm des Trios erstreckt sich von Oldies, Rock Klassikern bis zu Bestsellern aus Pop und Rock. Ab 20 Uhr am Oberen Stadtplatz im Sparkassen-Cafe, unterstützt werden sie von einem wahrlich stimmungsgewaltigen Überraschungsgast.

Saxof3mmes+: Die vier Musikerinnen ziehen die Zuhörer mit verschiedenen Musikstilen von Klassik bis Jazz über Blues und Swing bis hin zu romantischen Balladen in ihren Bann. Ab 20 Uhr in der

Rosengasse bei CHESI cucina & tavola

Duo Armani: Mit Evergreens und Hits aus den 60er und 70er Jahren sorgt das Duo Armani für Stimmung. Ab 20 Uhr in der Rosengasse bei Jindra Immobilien.

Duo Lindemar: Harfinistin Gerlinde Heis und Otmar Pichler am Akkordeon verweben Jazzstandards, Loungemusik und eigene Kompositionen zu einer neuen, spannenden Klangwelt. Ab 20 Uhr in der Schulgasse

Verena Schebrak und Reinhold Schöpf: Kammermusik vom Feinsten gibt es jeweils um 20, 21 und 22 Uhr im "Balsam" in der Rosengasse zu hören.

Fred E.Motion: spielt abends im Rathaus-Cafe am Oberen Stadtplatz

Bewerbungsworkshop für Jugendliche im park in

Unter dem Motto "werben - werken - shoppen" lädt das Jugendhaus park in zu einem **Bewerbungsworkshop ein.**

Jugendliche, die wissen möchten, welcher Beruf für ihn oder sie geeignet ist und wie man zu einer Lehrstelle kommt, welche Tipps und Tricks es gibt, damit man bei einem Vorstellungsgespräch gut ankommt, sind bei diesem Bewerbungsworkshop genau richtig! Auch was man bei solchen Gelegenheiten tunlichst vermeiden soll oder welche



Rechte und Pflichten man als Lehrling hat, wird bei dem Workshop am Freitag, 6. November von 14 bis 17 Uhr behandelt.

Die Teilnahme ist kostenlos - um Anmeldung wird gebeten: Entweder direkt im park in, per Telefon (0699 / 17419171), per mail (parkin.hall@parkin.at) oder einfach persönlich im Jugendhaus vorbeikommen.



Freitag 23. Oktober 2009

Wir laden ein von 18:00- 24:00:

**Sekt
Glücksspiel**

Show 21:00 + 22:00

Heiraten in Vegas



Kotzbeck's shoes 'n' feet - Rosengasse 6

Was es beim Thema Schneeräumung zu beachten gilt

Die Stadtgemeinde Hall möchte auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) BGBl. Nr. 159/1960 in der geltenden Fassung hinweisen. Diese Verpflichtung umfasst sowohl den Winterdienst (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen, als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen sowie des weiteren die Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern und lautet wörtlich:

§ 93 Abs. 1 StVO:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

§ 93 Abs. 1a StVO:

In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

§ 93 Abs. 2 StVO:

Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol weist darauf hin, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch den städtischen Bauhof und die sonstigen mit solchen Tätigkeiten betrauten Firmen auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung

für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.

Um darüber hinaus einen reibungslosen Ablauf der Schneeräumungsarbeiten gewährleisten zu können, wird ausdrücklich auf das Halte- und Parkverbot gemäß § 24 Abs. 3 lit. d und e StVO hingewiesen, wonach das Halten und Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten ist, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleiben bzw. auf der linken Seite von Einbahnstraßen, wenn nicht mindestens ein Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleibt.

Die Stadtgemeinde Hall hofft, dass - wie in den vergangenen Jahren - auch im kommenden Winter durch gemeinsames Zusammenwirken der städtischen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder ein bequemes und gefahrloses Begehen der Gehsteige und Gehwege im Stadtgebiet möglich ist.

Der Bürgermeister
Leo Vonmetz e.H.

Einladung zur Ausstellung "Hall kreativ"

Unter dem Motto "Hall kreativ" wird auch heuer wieder eine Ausstellung durchgeführt, bei der künstlerisch begabten Personen aus Hall und Umgebung Gelegenheit geboten wird, ihre Arbeiten im Haller Kurhaus einem größeren Publikum vorzustellen.

Ich darf die Bevölkerung nun herzlich einladen zur Eröffnung dieser Ausstellung am Donnerstag, 29. Oktober, um 19 Uhr im Kurhaus Hall.

Die Ausstellung ist vom 30. Oktober bis 1. November bei freiem Eintritt geöffnet:

Freitag: 16 - 19 Uhr; Samstag, Sonntag: 10 - 12 Uhr und 16 - 19 Uhr.

Bürgermeister Leo Vonmetz



**Physiotherapie
Hall**

**Thomas
Eliskases**

**6060 Hall i. T.
Zollstraße 12a (Speckbacherareal)
Tel. 0699-10 65 57 61
Termin nach tel. Vereinbarung**

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle des Sprengelarztes /der Sprengelärztin

Beim Sanitätssprengel Hall in Tirol gelangt die am 1. Jänner 2010 frei werdende Stelle des Sprengelarztes/der Sprengelärztin gemäß den Bestimmungen des Gemeinesanitätsdienstgesetzes, LGBl. Nr. 33/1952, i. d. g. F., zur Neubesetzung.

Der Sanitätssprengel Hall in Tirol umfasst das Gemeindegebiet von Hall in Tirol mit derzeit ca. 12.500 Einwohnern (11.491 Einwohner nach dem Ergebnis der Volkszählung 2001).

Gemäß Verordnung der Tiroler Landesregierung über die Bildung der Sanitätssprengel (LGBl. Nr. 49/1991, i. d. g. F.) hat der Sprengelarzt / die Sprengelärztin den Hauptwohnsitz grundsätzlich in der Gemeinde Hall in Tirol zu nehmen.

Der Aufgabenbereich umfasst die in der Dienstvorschrift für Sprengelärzte, LGBl.

Nr. 8/1953, definierten Tätigkeiten. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinesanitätsdienstgesetzes 1952 und des Gemeindebeamtengesetzes 1970 in den jeweils geltenden Fassungen.

Die Bewerbungsgesuche sind binnen vier Wochen - vom 14.10.2009 an gerechnet (Tag der Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Boten für Tirol) - beim Stadamt Hall in Tirol, z. Hd. Herrn Bürgermeister Leo Vonmetz, einzureichen.

Dem Bewerbungsgesuch sind folgende Unterlagen anzuschließen: Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, gegebenenfalls Heiratsurkunde, Nachweis über den Präsenzdienst, Rigorosenzugnisse und Promotionsurkunde (beglaubigte Abschriften) sowie die Nachweise über die bisherige ärztliche Tätigkeit.

Der Bürgermeister
Leo Vonmetz e.H.

Vereinsnachrichten

Skiklub Hall

Der Skiklub Hall lädt herzlich zum Hallentraining ein:

Dienstag: Erwachsenenentraining (Leo Oberwasserlechner) 20 - 21.30 Uhr;

Mittwoch: Schülertraining (Erika und Michi) 18.15 - 19.30 Uhr;

Freitag: Kindertraining (Regina) 17.30 - 19 Uhr. Auch Kinder die noch nicht beim Skiklub Mitglied sind, können an diesem Training teilnehmen.

Zuahäusl Aufgeiger

Die „Zuahäusl Aufgeiger“ werden den Haller Bauernmarkt am kommenden Samstag, 24. Oktober, von 10 bis 13 Uhr musikalisch umrahmen. Die Zuahäusl Aufgeiger, von denen einer aus Hall stammt, kommen aus dem bayerischen Inntal um Rosenheim und musizieren seit vielen Jahren gemeinsam. Stromlos, absolut live und unverstärkt singen und spielen sie mit rein akustischen Instrumenten. In Hall waren sie auch schon beim Knödelfest zu hören und zu sehen.



Heiraten in Vegas

„Heiraten in Vegas“ heißt eine der Attraktionen beim diesjährigen Nightseeing. In der Rosengasse 6 bei Kotzbeck's shoes'n'feet wartet passend zum gewählten Thema eine „Hochzeitskapelle“ auf die Besucher. In wenigen Minuten werden „Heiratswillige“ mit einem Kleid ausgestattet und erhalten ein „Erinnerungsfoto“ mit Torte vor dem Rosenbogen. Oder Sie kommen gleich im eigenen Kleid und erhalten einen 25-Euro-Warengutschein dazu. p.r.

Frauen sagen Dankeschön



Es ist höchste Zeit, einmal Dankeschön zu sagen: Für die perfekt organisierte Törggelefeier und für alle vorangegangenen Feiern. Die „Feuerwehrfrauen“ bedanken sich herzlich bei der Stadtfeuerwehr Hall!

UMIT kooperiert mit der Bayerischen Pflegeakademie

Das Department für Pflegewissenschaft und Gerontologie der UMIT wird in Zukunft eng mit der Bayerischen Pflegeakademie in Gauting zusammenarbeiten.

Im Rahmen der Kooperation wird die UMIT erstmals ab dem Sommersemester 2010 das Bakkalaureat-Studium der Pflegewissenschaft mit dem Schwerpunkt Pflegepädagogik für deutsche Interessenten anbieten. Zielgruppe dabei sind Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung im Bereich der Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege absolviert haben und sich nunmehr universitär weiterbilden möchten.

„Als Aus- und Weiterbildungseinrichtung des Deutschen Berufsverbandes für Pflegeberufe hat die Bayerische Pflegeakademie in den letzten Monaten die universitären Ausbildungsmöglichkeiten im pflegewissenschaftlichen Bereich im deutschsprachigen Raum genau unter die Lupe genommen und sich dann für die UMIT als kompetenten und qualitativ hochwertigen Partner entschieden“, sagte dazu Akademie-Geschäftsführer Norbert Matscheko. Das Department für Pflegewissenschaft und Gerontologie an der UMIT hat seit der Gründung 2006 Forschung und Lehre sukzessive ausgebaut



v.l.: Dr. Elfriede Fritz (UMIT), Norbert Matscheko (Bayerische Pflegeakademie), Dipl.-PGW Daniela Deufert (UMIT).

und in der Pflegewissenschaft eine Vorreiterrolle in Österreich eingenommen. Inzwischen werden universitäre Studien vom Kombistudium Pflege bis zum Doktorat an den Standorten Hall in Tirol, Linz und Wien angeboten.

Kurse der Volkshochschule

• **Sterne schauen mit Rainer Eisendle:** Mond und Jupiter. Blick durch ein Teleskop auf den nächtlichen Sternenhimmel. Donnerstag, 22. Oktober, 19 - 21 Uhr; Ort: Hotel Heiligkreuz, Reimmichlstraße 18

• **Finanzwelt aktuell – Krise oder Chance?** Aufzeigen der aktuellen Finanzsituation im Überblick. Auswirkung auf den Einzelnen und den Alltag, Erklärung moderner Finanzinstrumente und Anwendungen. Ausarbeitung von persönlichen Finanzmodellen, Eingehen auf individuelle Anwendungen, Fragestellungen. Freitag, 23.

Oktober, 20 - 21.40 Uhr; Ort: Europahauptschule Medienraum, 2. Stock

• **Beckenbodentraining nach der Cantienica-Methode** für Körperform und Haltung. Durch die Vernetzung der Beckenbodenmuskulatur mit der Hüft-, Bauch- und Rückenmuskulatur kommt es in weiterer Folge zu einer idealen gesunden Wirbelsäulenhaltung, sowie zu einer Entlastung der Hüft-, Knie- und Fußgelenke. Donnerstag, 18.30 - 20.10 Uhr; Beginn: 5. November, 5 Abende **Auskünfte + Anmeldungen im Sekretariat, Mo-Fr 9-11 und Di auch 18-20 Uhr. Tel. 05223/45888 oder per mail: vhs-hall@gmx.at**

Stadtmarketing als Dauerbrenner

Dass man vieles verkaufen kann, ist nichts Neues. Dass sich jedoch auch eine Stadt verkaufen muss – und das möglichst gut –, das inkludiert der Begriff Stadtmarketing, der ja in Hall schon seit etwa einem Jahrzehnt beinahe allgegenwärtig ist.

In der Vorwoche luden die Wirtschaftskammer Tirol / Sparte Handel und das Stadtmarketing Hall zum 2. Tiroler Stadtmarketingtag ein. Referenten aus Österreich und Deutschland lieferten den 30 Tagungsteilnehmern, die sich im Panoramasaal der RRB Hall zu dieser Tagung getroffen hatten, wertvolle Erfahrungen zu aktuellen Stadtmarketing-Themen. Diskutiert wurden etwa Erfolgskriterien für lebenswerte Städte, Strategische Stadtentwicklung und Städte-Kooperationen.

Am Abend hatte dann das Haller Stadtmarketing Vertreter aus der Haller Politik und Wirtschaft geladen, um einen Rückblick auf das vergangene Jahrzehnt zu geben. Denn vor etwas mehr als zehn Jahren hat Mag. Michael Gsaller es übernommen, sich dieses Themas in unserer Stadt zu widmen.

Die Studie der Stadtmarketing-Beratungsfirma CIMA Mitte der 90er Jahre bildete die erste Auseinandersetzung mit dem Thema. Die Gründung des Hall-Büros war rückblickend gesehen dann recht fortschrittlich, da Hall damit eine der ältesten Einrichtungen dieser Art Westösterreichs hat. Das Stadtmarketing sieht sich mittlerweile nicht mehr als Veranstalter, sondern zunehmend als strategischer Stadtentwickler. Dr. Schellhorn, Geschäftsführer der Sparte Handel der Wirtschaftskammer Tirol: „Hall ist Vorreiter in Sachen Kooperation der Stadtmarketings.“ Und auch Mag. Gregor Seufert, Leiter Destinationsentwicklung der Tirol Werbung, lobte: "Die Stadtmarketings in Tirol organisieren zunehmend Veranstaltungen, die für Touristen destinationsentscheidend sind. Allen voran natürlich die Adventmärkte in Tirol, aber auch Veranstaltungen wie das Radieschenfest, das Biobergbauernfest oder das Nightseeing sind



Katharina Haselwanter und Mag. Michael Gsaller / Stadtmarketing Hall

für die Tirol Werbung vorbildlich organisierte Veranstaltungen."

Zu seinem damaligen Entschluss, das Stadtmarketing ab 2006 als Abteilung im TVB zu führen steht Dr. Christian Margreiter, Obmann TVB Region Hall-Wattens, nach wie vor. Das Stadtmarketing habe in diesen Jahren einen starken Aufschwung erfahren. Die Unternehmer finanzieren den TVB, über das Stadtmarketing bekommen sie eine belebende Unterstützung. Das Stadtmarketing organisiert Veranstaltungen, die verkaufsfördernd sind und damit für die Kaufleute einen direkten Nutzen verschaffen. Nach den TVB-Wahlen werde das Stadtmarketing neu geregelt.

GR Dr. Werner Schiffner, Obmann Verein der Haller Kaufleute: "Man hat vor 15 Jahren verschiedene Wege des Stadtmarketings ausprobiert, dann ist man zum Entschluss gekommen, dass alle Berater eben nur 'beraten' können und dass man sich das Stadtmarketing selber machen muss."



v.l.: Bgm. Leo Vonmetz, GR Dr. Werner Schiffner, StR Dr. Christina Haslwanter, Mag. Michael Gsaller, TVB-Obmann Dr. Christian Margreiter, KR Leo Feucht

Jindra Immobilien feiert 20-Jahr-Jubiläum

Es ist nicht nur die umfassende Erfahrung aus 25 Jahren Tätigkeit in der Immobilienbranche, die Robert T. Jindra-Hellebrand, M.A., zu einem Spezialisten allerersten Ranges auf seinem Gebiet machen. Vom Wunsch getrieben, seinen Kunden immer das vielseitigste und beste Service bieten zu können, hat er sich durch konsequente Aus- und Weiterbildung zahlreiche Zusatzqualifikationen erworben.

So bietet er neben seinen Diensten als staatlich geprüfter und behördlich konzessionierter Immobilienreuhänder und Sachverständiger in Immobilienfragen bereits seit einiger Zeit auch Konfliktregelungsverfahren als akademischer Mediator an.

Die dafür nötige Menschenkenntnis und soziale Kompetenz hilft aber nicht nur bei der außergerichtlichen Schlichtung von Streitfällen, sondern auch, wenn es darum geht, das richtige Eigenheim für Interessenten zu finden.

Das Angebot von Jindra-Immobilien ist groß, stehen doch aktuell über 130 Objekte zur Auswahl! Vom Erstkontakt über die Bankfinanzierung bis hin zur Vertragsunterzeichnung beim Notar erfahren die Kunden beim Immobilienkauf eine persönliche und umfassende Betreuung.

Egal ob als Makler, Sachverständiger oder Mediator - Fachwissen, Zuverlässigkeit und Diskretion sind die Markenzeichen von Robert T. Jindra-Hellebrand.

Lassen auch Sie einen Spezialisten für sich arbeiten und informieren Sie sich persönlich (Hall, Rosengasse 3), unter 05223 / 52204 oder auf www.jindra-immobilien.at!

Feiern Sie mit uns am Freitag, 23. Oktober, bei einen Glas Prosecco, bis 24 Uhr geöffnet! p.r.

B MBA

Inh.: Gennaro Esposito

Vera
Pizzeria Italiana

Unterer Stadtplatz 9, Hall
(gegenüber Billa)

T: 0699-14 09 70 10

Wir haben 7 Tage
die Woche für Sie geöffnet!

Aktion bis 15. November:

jede im Lokal abgeholte Pizza	€ 5,00
jede zugestellte Pizza	€ 6,00

(außer Pizza Parma + Frutti di Mare)

Schülerhilfe! Die Nachhilfe
Theresia Glugovsky

**NEUES SCHULJAHR,
NEUER ANFANG!**

Individuelle Betreuung
Qualifizierte & erfolgreiche Nachhilfelehrerinnen

INNSBRUCK, 0512 / 570557
HALL, 05223 / 52737
SCHWAZ, 05242 / 61077
WÖRGL, 05332 / 77951
TELFS, 05262 / 63376
WWW.SCHUELERHILFE.AT



Kleinanzeigen

Zentrum für ganzheitliche Schönheits- und Gesundheitspflege. **Mihalits Cosmétique**, Hall, Fuxmagengasse 2. **Telefonische Voranmeldung: 0 52 23 / 57 1 82**

Pizzeria Bomba: Suche dringend **MitarbeiterIn** mit eigenem Auto für Pizza-Zustellung. Tel. 0699 / 140 97 010

Sonnige 2-Zimmer-Wohnung in Hall / Schöneck. ab Dezember 2009 von privat zu verkaufen! 60 m², mit Balkon, WBF übernehmbar. Tel. 0650 / 70 777 07

Büros zu vermieten, Nähe Autobahnanschluss Hall / West, Größe ca. 100 m², mit 2 Parkplätzen, Kellerabteil. Thurner Zimmereiunternehmen GmbH, Hr. Gratl, Tel. 0 52 23 / 57 9 18

Tiefgaragenplätze in der Kugelängergasse zu vermieten bzw. zu verkaufen. Größen: ca. 12 m² bis 25 m². Thurner Zimmereiunternehmen GmbH, Hr. Gratl, Tel. 0 52 23 / 57 9 18

Hall, Geschäftslokal – Büro 40 m², großes

Schaufenster, Neubau. Bezug Frühjahr 2010, Euro 109.500,- + 20 % Mwst. Provisionsfrei! MANG Wohnbau GmbH, Tel. 0664 316 82 19

Hall: **Heller Therapieraum in Physiotherapie-Praxis zu vermieten** (für Therapeuten bzw. Fußpflege und Kosmetik). Tel. 0699 / 106557 61

GUTES aus der NATUR Feinkost – BIO – VINOTHEK. Schnupfen – Husten – verkühlt – müde? – **Vorsorgen mit unseren BIO HONIG Produkten:** Blütenpollenhonig – Spezialhonig mit Propolis – (1 Messerspitze tgl.) – Propolistropfen – GELEE ROYAL – Blütenpollen – Honig/ Propolis Zuckerl – Bienenwachskompressen. Hall, Eugenstraße 12, Tel. 20402, Mo – Sa, 9.00 – 13.00 Uhr + Fr 14.30 – 18.30 Uhr, www.Gutes-aus-der-Natur.at
LEBENSQUALITÄT durch Regionalität.

Tafeläpfel, verschiedene Sorten, sowie **Apfelsaft naturtrüb**, ohne Zusätze. Verkauf Lechner, Hall / Heiligkreuz, Purnerstraße 8, Tel. 0 52 23 / 54 8 65 bzw. 0676 / 835 845 702

• **essen • trinken • reden • lachen** Beste Maroni 1 kg Euro 4,99,- • Sangiovese Castigiano 0,7 l Euro 4,99,- • Neu aus Madagascar: schwarzer und rosa Pfeffer Curry aus Madras • Weinessig mit Mango-, Himbeer-Fruchtmark aus Frankreich! **Partyservice! Catering! Geschenkkartons, -körbe! Feinkost Scartezzini**, Hall, Amtsbachgasse 1, Tel. 0 52 23 / 57 2 83

Verkaufe gebrauchtes **Wasserbett**, servicegepflegt, 2 x 2,10 m, 2 getrennte Wasserkammern, Ab- und Aufbau durch Fachfirma möglich, tel. Vereinbarung: 0664 / 35 22 364

Verkaufe ovalen Glas-Esstisch inkl. 6 Stühle, Preis nach Vereinbarung. Tel. 0664 / 35 22 364

XXL-Knäuel (1650 m) zum **XXS-Preis nur Euro 17,50,-!!** In vielen Farben! Außerdem – 10 % auf alle

Jacken! Vorbeischaun lohnt sich! **Mode, Masche & Mehr** (ehem. Quelle Shop), Annahmestelle für Reinigung Réne Erhart, Kaiser-Max-Str. 21 d, Tel. 0 52 23 / 5 77 98

Wellness für Ihre Ski beim **Haller Ski-Doc! Aktiv Sport Lutz**, Schlossergasse 15, Tel. 0 52 23 / 41 333, www.sport-lutz.com - **schaug`eini!**

Neuwertiges Profi-Laufband statt Euro 1.199,- **nur Euro 399,-! Aktiv Sport Lutz**, Schlossergasse 15, Tel. 0 52 23 / 41 333, www.sport-lutz.com - **schaug`eini!**

HALLOWEEN PARTY, 31.10. ab 19 Uhr: Motto „**Adams Family**“ gruselig, schaurig und superlustig – **powered by parkhotel hall & UMIT Band**. Gerne nehmen wir Ihre Reservierung unter Tel. 0 52 23 / 53 7 69 entgegen!

Genuss Menü im Welzenbacher gewonnen



Kürzlich wurde im Parkhotel Hall ein „Wahres Genuss Menü“ für zwei Personen im Restaurant Welzenbacher verlost. Die Ziehung haben Silvia und Heinz Unterbegger von der Umit Band unter notarieller Aufsicht von Rechtsanwalt Ingo Lenßen vorgenommen. Der glückliche Gewinner ist: Christian Seekircher aus Hall

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall. Adresse: Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223 /5845 Dw 218, Fax DW 210; e-mail: stadtzeitung@stadthall.at Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, mobil: **0676/835845218**. Inseratenverwaltung: Ablinger.Garber, Tel. 0 52 23 / 513-31 (Marion Halper), FAX 0 52 23 / 513-30. Druck: Ablinger & Garber GmbH, Hall, Medienturm, Saline Hall, Tel. 0 5223 /513, FAX 0 5223/513-20. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Gedruckt in Hall. Ablinger & Garber, Medienturm, Hall in Tirol.

ABLINGER.GARBER

NATIONALFEIERTAG:

FREIER EINTRITT!

**Zeughaus, Ferdinandeum,
Hofkirche, Tiroler Volkskunstmuseum (9–18 Uhr)**

Programm-Infos zum 26. Oktober unter:
www.tiroler-landesmuseen.at

